

Erledigt High Sierra Clone

Beitrag von „granate15“ vom 28. August 2018, 20:35

Hallöchen,

vor einiger Zeit habe ich mich getraut High Sierra auf meinem Oldtimer zu installieren.

Wie es meine Art ist mache ich Installationen grundsätzlich auf einer SATA-Platte die ich über einen Einschub einsetzen und entfernen kann.

Die Installation ist gnadenlos durchgelaufen und die Problemkinder Netzwerk und Sound funktionieren. Also im Prinzip alles paletti.

Nach dem Clone auf meine SSD lese ich "still waiting for root device". Das Original auf der alten Platte startet.

Ich boote alle Systeme mit Enoch. Wenn ich versuche mit Clover zu starten (über USB) hängt die Sache bei einem Cursor oben links und nichts geht.

Wenn die SATA-Platte entfernt ist und der Clone gelöscht läuft alles wie geschmiert.

Wenn Clover mit mir nichts zu tun haben will ist das für mich in Ordnung.

Die Frage ist nun: warum startet die externe Platte und der Clone nicht?

SSD aufgeteilt in zwei Partitionen, 10.12.6 und 10.13, boot mit Enoch 2889. Kann es sein daß es an der UUID liegt? das Spielchen kenn ich von Linux.

Leo

Beitrag von „al6042“ vom 28. August 2018, 23:39

Ich habe schon ewig nicht mehr mit einem Chameleon-basierenden Bootloader gearbeitet und kann hierzu leider keinen Input geben.

Beitrag von „Crazzak“ vom 29. August 2018, 00:20

Hey, probiere mal eine ältere Version von Clover auf deinen Stick zu installieren:

https://sourceforge.net/project/show_source.php?projid=1044&sourceid=1044&sourcefile=v2.4k_r4458.zip/download

Die neuen starten bei mir auch nicht vom USB Stick.

Beitrag von „apfelnico“ vom 29. August 2018, 09:20

Die SSD liegt nicht zufällig gegenüber der HDD in APFS anstelle von HFS+ vor?

Beitrag von „granate15“ vom 29. August 2018, 14:05

Ich habe versuchsweise mit dem FP wiederhergestellt um eine Macke oder Versionsprobleme bei CCC auszuschließen. Das Ergebnis ist dasselbe.

SATA-Original startet, der Clone auf SSD steht bei "HDI: Legacy shim2", dann kommt "still waiting...".

Bei installiertem High Sierra ist es mir nicht möglich via USB zu booten auch nicht mit der Version von Crazzak. Alle Partitionen sind definitiv HFS+. In Sachen APFS muß ich mich erst einlesen.

Die [Bios Einstellungen](#) habe ich kontrolliert weil es schon mehrmals vorkam daß eine Installation mir AHCI ausgeschaltet oder USB umgestellt hat.

Beitrag von „Crazzak“ vom 29. August 2018, 15:50

Heißt du bootest von deiner Clover USB und hast links oben nur ein "_" ?

Du meinstest ja du hast einen Oldtimer PC hast du den auch Clover entsprechend installiert ? bzw zeig mir mal mit welchen Optionen du es installiert hast.

Beitrag von „granate15“ vom 29. August 2018, 19:15

Ich habe Clover mal laufenlassen und einen Kaffee getrunken. Nach ca. 15 min ging etwas.
Da ich seit einigen Tagen Clover und Chameleon hin und her installiert habe, sowohl im MBR als auch in der ESP habe ich vermutlich völliges Chaos.
Ich habe festgestellt daß verschiedene Clover miteinander kommunizieren.
Wenn ich mit meinem "Not-Clover" den Installationsstick boote kann ich auch den Clone starten.Darauf müssen Einstellungen sein die ich benötige.
Jedenfalls muß ich erst einmal aufräumen.
Ich werde mir angewöhnen alle vorhandenen EFI-Ordner zu löschen oder umzubenennen, sonst legt man sich nur Eier.
Wenn alles so ist wie es soll melde ich mich noch einmal.
Trotzdem Danke.

Leo

Beitrag von „granate15“ vom 1. Oktober 2018, 19:06

Hallöchen,

noch immer habe ich Kummer mit meinem Clone. Sobald die SSD eingebaut ist hängt der Startvorgang bei "PCGenRTL8139::fixEnetFlowControl - flow Control is disabled"
Nach Suche im Netz fand ich probleme bei 10.4 und 10.5 mit dieser Meldung.
Wenn ich die Platte ausbaue und via USB anschließe startet sie ohne Meckern, sowohl mit Enoch als auch mit Clover.
Die SSD hat zwei Partitionen, einmal Sierra und einmal High Sierra. Sierra startet völlig normal.
Ich habe die Fehlermeldungen mal angehängt.
Eine Lösung fände ich cool.

Leo

Beitrag von „al6042“ vom 1. Oktober 2018, 22:03

Der FlowControl Hinweis bezieht sich auf die LAN-Karte von Realtek (RTL8139), die nur 10/100 (Fast Ethernet) kann und somit nicht mit FlowControl arbeitet ([Fast Ethernet verzichtet auf CSMA/CD, da Standardmäßig der FullDuplex-Mode läuft](#)).

Somit ist das keine Fehler, sondern ein Hinweis.

Der "Garbled"-Screen sagt aus, dass das System den Datenträger nicht erkennt.

Das kann ggf. an dem JMicron® JMB363 PATA and SATA controller Controller hängen, wenn die Boot-Platte an dem schwarzen SATA-Port (SATA_E1) hängt und nicht an den üblichen Chipset-SATA-Ports.

Beachte die Seiten 2-33 und 2-34 deiner Anleitung.

Beitrag von „granate15“ vom 2. Oktober 2018, 14:35

Die Platte hängt an SATA Steckplatz 2, den schwarzen habe ich noch nie benutzt. Ich habe die Steckplätze auch gewechselt mit demselben Ergebnis.

Wo ist der Unterschied wenn Sierra, auf der selben Platte nur auf einer anderen Partition bootet?

Beitrag von „al6042“ vom 2. Oktober 2018, 16:18

Kann ich dir nicht sagen, da ich nie mehrere macOS-Versionen auf eine Platte eingerichtet hatte.

Beitrag von „granate15“ vom 5. Oktober 2018, 10:30

Das war der Übeltäter: Siehe Anhang.

Beitrag von „al6042“ vom 6. Oktober 2018, 10:10

Nett...

Läuft es jetzt wieder und was hast du nun gemacht?

Beitrag von „granate15“ vom 7. Oktober 2018, 11:19

Sagte ich doch: der im Anhang befindliche AppleAHCIPort.kext fehlte. Den braucht man offenbar für 10.13. Jedenfalls kannte ich ihn bisher nicht.

Beitrag von „al6042“ vom 7. Oktober 2018, 11:28

Den Anhang habe ich gestern wohl komplett übersehen... 🙄

Danke für den Hinweis.